

## Neugebauer's Weihnachts-u. Lager-Katalog.

[42901.] Jahrgang 1882/83.

Bis zum heutigen Tage gingen Insertions-  
Aufträge ein von nachstehenden Firmen:

Abenheim'sche Verlagsh., Berlin.  
Arnoldische Buchh., Leipzig.  
Fel. Bagel, Düsseldorf.  
Georg Böhme, Leipzig.  
W. Bufe, Mülhausen.  
C. Conradi, Stuttgart.  
H. Costenoble, Jena.  
Didot & Co., Paris.  
Alphons Dürr, Leipzig.  
N. G. Elwert'sche Verlagsh., Marburg.  
Expedition des Briefmarken-Album, Leipzig.  
L. Fernau, Leipzig.  
Fr. Fleischer, Leipzig.  
W. Friedrich, Leipzig.  
Paul Froberg, Leipzig.  
Gilbers'sche kgl. Hof-Verlagsh., Dresden.  
Gressner & Schramm, Leipzig.  
G. Grote's Verl., Berlin.  
Haude- u. Spener'sche Buchh., Berlin.  
W. Haynel, Emden.  
Hirt & Sohn, Leipzig.  
R. Höfer, Reichenbach.  
Th. Hofmann, Berlin.  
E. Kempe, Leipzig.  
J. U. Kern's Verl., Breslau.  
J. Klönne, Berlin.  
C. Konegen, Wien.  
W. G. Korn, Breslau.  
Fr. Kortkamp, Berlin.  
Carl Krabbe, Stuttgart.  
Ed. Kummer, Leipzig.  
Joh. Lehmann, Leipzig.  
O. Leiner, Leipzig.  
Rud. Lincke, Bautzen.  
H. Minden, Dresden.  
E. L. Morgenstern, Leipzig.  
Franz Neugebauer, Berlin.  
Aug. Nicol, Wiesbaden.  
R. Oppenheim, Berlin.  
R. Preyss, Augsburg.  
K. Prochaska's Verl., Teschen.  
Dietr. Reimer, Berlin.  
C. Reissner, Leipzig.  
Rieger'sche Verlagsh., Stuttgart.  
W. Rommel, Frankfurt a/M.  
E. Schloemp, Leipzig.  
J. H. Schorer, Berlin.  
O. A. Schulz, Leipzig.  
Osw. Seehagen, Berlin.  
A. Spaarmann, Oberhausen.  
Otto Spamer, Leipzig.  
G. Stalling's Verl., Oldenburg.  
Th. Thomas, Leipzig.  
Ad. Titze, Leipzig.  
Franz Vahlen, Berlin.  
Ed. Wartig's Verl. (E. Hoppe), Leipzig.  
G. Weiss, Heidelberg.  
Otto Wigand, Leipzig.  
C. F. Winter'sche Verlagsh., Leipzig.

Weitere Anmeldungen werden schleu-  
nigst erbeten, da der hohen Auflage wegen  
(ca. 80,000 Expl.!) mit der Herstellung  
bereits begonnen wurde.

Insertions-Bedingungen:

eine ganze Seite kostet	90	M.
dreiviertel	75	"
eine halbe	50	"
eine viertel	30	"

Berlin, 15. September 1882.

Franz Neugebauer.

## Literarischer Weihnachts-Anzeiger

zur  
„Täglichen Rundschau, Zeitung für  
Nichtpolitiker“.

[42902.]

P. P.

Wir erlauben uns die Herren Verleger  
darauf aufmerksam zu machen, daß wir, wie  
im vergangenen, so auch in diesem Jahre in  
der von Friedrich Bodenstedt heraus-  
gegebenen

„Täglichen Rundschau, Zeitung für  
Nichtpolitiker“,

einen doppelfarbig hergestellten

„Literarischen Weihnachts-Anzeiger“

beizugeben beabsichtigen, der, auf das zweck-  
mäßigste eingerichtet, den Abonnenten wie  
Insurgenten der „Täglichen Rundschau“, wie wir  
hoffen, gleich dienlich werden soll.

Um den Lesern der „Täglichen Rundschau“,  
welche ausnahmslos, wie bei kaum einer anderen  
Zeitung, lediglich dem bücherkaufenden  
Publicum angehören, das Auffuchen der ihnen  
zusagenden Bücher zu erleichtern und sie zur  
Bestellung anzuregen, werden wir die An-  
zeigen im

„Literarischen Weihnachts-Anzeiger“  
nach Wissenschaften ordnen, sowie die Jugend-  
und Kinderschriften zc. getrennt bringen.

Das dann am Schlusse eines jeden An-  
zeigers aufgeführte Inhaltsverzeichnis wird nach  
den Namen der Verfasser alphabetisch mit der  
betreffenden Seitenzahl geordnet sein, so daß

ein Jeder das sofort finden kann, was  
er sucht.“

Wir haben in Berücksichtigung der buch-  
händlerischen Verhältnisse die vierspaltige Petit-  
zeile für die Aufnahme in einer Nummer auf  
nur 30 S netto baar, für die Aufnahme in  
sämtlichen erscheinenden drei Nummern des  
„Literarischen Weihnachts-Anzeigers“ auf nur  
75 S netto baar festgesetzt und werden den  
„Literarischen Weihnachts-Anzeiger“ an fol-  
genden Daten:

Donnerstag den 30. November,

Donnerstag den 7. December,

Donnerstag den 14. December

erscheinen lassen.

Die vorerwähnte zweckmäßige Ein-  
richtung des Weihnachtsanzeigers stellt bei  
der außergewöhnlich hohen Verbreitung,  
welche die „Tägliche Rundschau“ in un-  
seren besten Gesellschaftskreisen gefun-  
den hat,

einen Erfolg der Inserate außer jeden  
Zweifel.

Und so dürfen wir erwarten, daß sämt-  
liche Herren Verleger im eigenen Interesse um-  
fassenden Gebrauch von unserer Offerte machen  
und uns möglichst bald mit ihren Inserat-  
aufträgen beehren werden.

Berlin W.

Die Expedition der „Täglichen Rundschau“,  
Zeitung für Nichtpolitiker.

## Luftschiffahrt u. Flugtechnik.

[42903.]

Offerten über neuere und ältere Erschei-  
nungen sind erbeten.

Polotechnische Buchhandlung  
(A. Seydel) in Berlin W.

## [42904.] Inserate

— auch in Change —

sowie Beilagen finden die beste Verbreitung  
in den Anzeigebältern zum:

Jahresbericht über die Fortschritte der  
classischen Philologie.

Jahresbericht über die Erscheinungen auf  
dem Gebiete der germanischen Philologie.

Auflage à 1000 Exemplare.

Preis der durchlaufenden Petizeile

(72 Buchstaben) à 30 S.

Beilagen (für die Heft-Ausgaben)  
à 850 Exemplare: 9 M.

## Inserate

für die

## Philologische Wochenschrift.

Auflage 1200 Exemplare.

Preis der dreigespaltenen Petizeile

(47 Buchstaben) à 30 S.

werden bis zum Mittwoch jeder Woche für  
die nächstfolgende Nummer angenommen.  
Die Beträge werden in Jahresrechnung  
notirt.

Berlin W., Unter den Linden 17.

S. Calvary & Co. (Verlag).

## Zur erfolgreichen Insertion

[42905.] empfehlen wir die in unserem Verlage  
erscheinende

## Allgemeine conservative Monatschrift für das christliche Deutschland.

(Volksblatt für Stadt und Land,  
begründet 1843.)

Herausgegeben von

Martin von Nathusius, Pastor in Quedlin-  
burg, und Dietrich von Derßen in Berlin.

Dieselbe soll dienen zur Vertretung der  
christlichen Weltanschauung in Staat und Kirche,  
Schule und Familie, Kunst, Wissenschaft und  
Literatur. Sie findet ihre Abnehmer unter  
allen gebildeten Männern und Familien  
Deutschlands christlicher Richtung und  
hat sich während der kurzen Zeit ihres Be-  
stehens sehr viele Freunde erworben.

Auflage 3000 Exemplare, die gespaltene  
Petizeile 20 S., Beilagen von je 2 Seiten  
20 M. Die Beträge stellen wir in Rechnung.

Leipzig. J. C. Hinrichs'sche Buchhdlg.

[42906.] P. T.

Die Bestellungen auf:

M. G. Saphir's ausgewählte Schriften. Re-  
digirt von M. A. Grandjean.

sind in so unerwartet großer Zahl einge-  
laufen, daß, um allen Forderungen zu ge-  
nügen, der Druck einer zweiten Auflage  
nötig wurde, welche bis Ende ds. Mts.  
fertig gestellt wird.

Die allgemeine Versendung der Hefte  
1. u. 2. geschieht dann am 1. October d. J.

Brünn.

Hochachtungsvoll

Fr. Karafiat, Verlag.